

Elterngespräch - Eine Auswahl wichtiger Aspekte zum erfolgreichen Elterngespräch und zur Förderung der Kooperation

Mit Vorbereitung zum Gespräch

- Grundlagen beschaffen, Fakten zusammentragen
- Ziele und Gesprächsthemen festlegen
- Vermutete Ziele und Erwartungen der Eltern mit einbeziehen

Klare Information, klare Abmachungen

- Termin und Gesprächsdauer mit den Teilnehmenden absprechen
- Gesprächsanlass, Gesprächsthemen und Teilnehmende am Gespräch sind allen bekannt

Gesprächsrahmen (Bedingungen)

- Anliegen und Ziele des Gesprächs bekannt geben resp. in Erinnerung rufen
- Gesprächsablauf und -regeln aufzeigen

Motivationszustand der Gesprächspartner

- Eltern sind zum Gespräch eingeladen und nicht vorgeladen worden
- Vorerfahrungen und –kontakte haben einen Einfluss auf das Gespräch
- Notwendigkeit der Kooperation der beiden „Experten-Systeme“ deutlich machen

Rollenklarheit im Elterngespräch

- Funktionen der Lehrperson im Elterngespräch
- Erwartungen der Eltern klären
- Bei eskalierten Konflikten Vermittlungs- oder Beratungsperson beiziehen

Empathie und Kongruenz

- Den Gesprächspartner als Person akzeptieren und ihm zeigen, dass ich ihn verstehen möchte
- Bemühen um Echtheit: WAS ich sage, stimmt mit dem WIE überein

Elterngespräch als „Expertenrunde“

- Alle am Elterngespräch Beteiligten als Experten für bestimmte Bereiche anerkennen
- Erfahrungen und Meinungen aller Experten für eine optimale Lösung einbeziehen

Kontext berücksichtigen

- Den Zusammenhang, die Umgebung berücksichtigen, in dem das Kind und seine Familie lebt
- Sich gemeinsam über mögliche Einflussfaktoren der Umwelt und deren Wechselwirkungen bewusst werden und einbeziehen

Interessen statt Positionen

- Konzentration auf Interessen statt auf Positionen
- Die eigenen Motive, Interessen, Anliegen offen darlegen
- Die Positionen der Gesprächspartner auf dahinter liegende Interessen und Bedürfnisse hinterfragen
- Faires Verhandlungsergebnis für alle Seiten

Emotionen zulassen

- Allfällige Verletzungen und Kränkungen ansprechen
- Emotionalen Reaktionen auf enttäuschte Erwartungen Raum geben
- Konflikt fördernde zwischenmenschliche Probleme ansprechen und zu bereinigen versuchen

Eigenverantwortung der Eltern stärken

- Eigenverantwortung der Eltern betonen und fördern
- Den Ort der Kontrolle von aussen (die andern müssen etwas ändern) nach innen (ich habe Einfluss auf die Veränderung meiner Situation) verlegen
- Eltern ihren Teil des Einflusses erkennen und wahrnehmen lassen

Ressourcenorientierung

- Bisherige (lösungsorientierte) Bemühungen der Eltern anerkennen
- Auf vorhandenen Ressourcen aufbauen und diese weiterentwickeln
- Stärken und Fähigkeiten des Kindes betonen und unterstützen

Lösungsfokussierung

- Weg vom „Wühlen im Problem“, hin zu Handlungsmöglichkeiten
- Gemeinsam Lösungsperspektiven erarbeiten
- Die bisherigen Lösungsversuche der Eltern würdigen und positiv bewerten
- Die Eltern bei ihren Problemlösungsversuchen unterstützen
- Unterstützung zum Wohle des Kindes aller Beteiligten je nach ihren Möglichkeiten effektiv einsetzen

Vereinbarungen treffen

- Vereinbarungen treffen, welche für alle Parteien realisierbar und verbindlich sein können
- Vereinbarung als Orientierung und Chance für die Zukunft